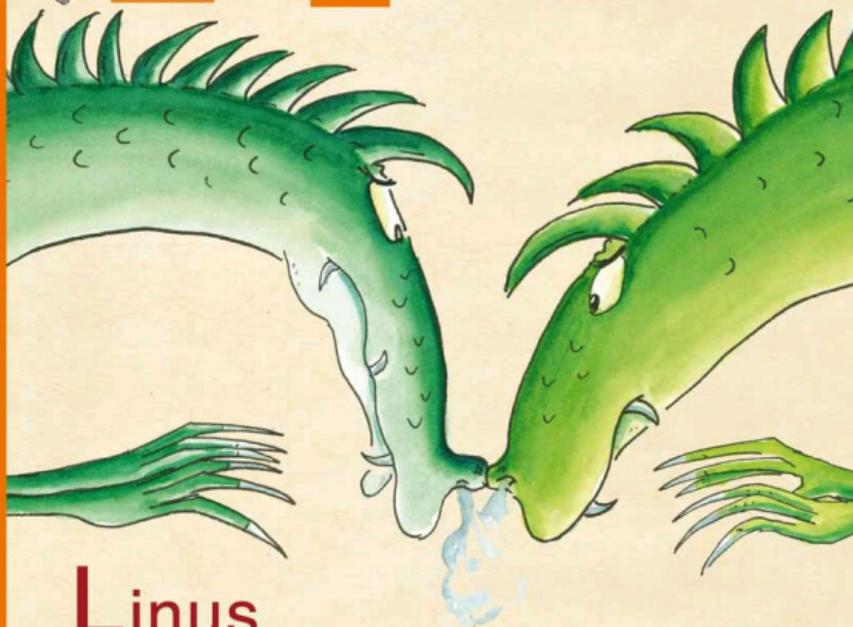




Erst ich ein Stück, dann du



# Linus und der Drachen- Wettkampf

Patricia Schröder



Gemeinsam lesen  
Das  
Original

cbj

# Hohn und Spott und eine Lüge



Gleich nach dem Frühstück zog Linus sich die festen Lederstiefel und die dicke Joppe an, die Mama für ihn gestrickt und die ihm bereits im letzten Winter gute Dienste geleistet hatte. Die Sonne schien und es wehte nur ein lauer Wind, besonders warm versprach es an diesem herbstlichen Oktobertag allerdings nicht mehr zu werden.

Doch das war Linus ganz egal.

Er freute sich auf  
den Nachmittag.

Dann würde er  
zum See laufen  
und seinen  
Drachenfrend  
Fumo treffen.

Er freute sich auch  
auf den Winter.

Denn nach dem  
Winter kam das

# Frühjahr.

Kurz bevor die Schneeschmelze einsetzte, würde er zusammen mit Fumo in die Berge hinaufklettern, wo das Drachenvolk lebte. Und dort würde er dann zum ersten Mal in seinem Leben beim Gipfelabschmelzen zuschauen.

Darauf freute Linus sich schon sehr. „Was hast du denn heute vor?“, fragte Mama, die das Frühstücksgeschirr ab gespült hatte und nun das Handtuch zum Trocknen nach draußen auf die Wäscheleine hängte.

„Zuerst werde ich eine Weile mit Hannos und den anderen Dorfkindern spielen“, erwiderte Linus.

Papa, der gerade dabei war, die Küche auszufegen, hielt einen Augenblick inne und betrachtete Linus mit einem Lächeln. „Das gefällt mir“, sagte er. „Es ist wunderbar, dass ihr euch inzwischen so gut versteht.“

Linus nickte und lächelte ebenfalls.

Papa hatte recht.

Früher war Hannos gar nicht nett

zu ihm gewesen.

Linus war das  
jüngste Kind im  
Dorf

und deshalb hatten  
die anderen  
nie mit ihm spielen  
wollen.

Mittlerweile war  
das anders.

Seitdem Linus mit